

5 Sollte jeder Stunde Pein
Bitter schmecken mir,
Würd' ich auch bescheiden sein,
Und noch mehr als ihr.

10 Denn Bescheidenheit ist fein,
Wenn das Mädchen blüht;
Sie will zart geworben sein,
Die den Hohen flieht.

15 Auch ist gut Bescheidenheit,
Spricht ein weiser Mann,
Der von Zeit und Ewigkeit
Mich belehren kann.

20 Dichten ist ein Übermut!
Treib' es gern allein.
Freund' und Frauen, frisch von Blut,
Kommt nur auch herein!

 Mönchlein ohne Kapp' und Rutt',
Schwag' nicht auf mich ein!
Zwar du machest mich kaput,
Nicht bescheiden, nein!

25 Deiner Phrasen leeres Was
Treibet mich davon,
Abgeschliffen hab' ich das
An den Sohlen schon.

30 Wenn des Dichters Mühle geht,
Halte sie nicht ein:
Denn wer einmal uns versteht,
Wird uns auch verzeihn.

Alleben.

 Staub ist eins der Elemente,
Das du gar geschickt bezwingest,
Hafis, wenn zu Liebchens Ehren
Du ein zierlich Liedchen singest.